**Pressemitteilung**

***#FINDEDEINFEUER in der Jugendfeuerwehr***

**Kampagne zur Gewinnung aktiver Mitglieder für die Jugendfeuerwehren Bayerns geht in die nächste Runde.**

Am 14.09.2018 um ca. 21:00 Uhr startet die neue Kampagne des Landesfeuerwehrverbands Bayern (LFV Bayern), mit der traditionellen Eröffnung der Feuerwehraktionswoche 2018 durch den Bayerischen Innenminister Joachim Herrmann in der Bärenhalle der Stadt Bindlach, in das zweite Jahr.

Bereits im September 2017 startete die Kampagne mit dem Motto „Begegnen – Bewegen – Bewirken“ und mit dem Hashtag #FINDEDEINFEUER und wird dieses Jahr unter dem gleichen Motto weiter geführt.

Während der Feuerwehraktionswoche – vom 15. bis 22.09.2018 - finden in fast allen bayerischen Landkreisen verschiedenste Veranstaltungen statt. Es beteiligen sich viele Feuerwehren die Tage der offenen Türe, Feuerwehr-Aktionstage oder spezielle Übungen durchführen, um über ihre Tätigkeitsfelder und Spezialisierungen zu informieren und Jugendliche zum Mitmachen zu animieren.

LFV-Vorsitzender Alfons Weinzierl: „Die Jugendfeuerwehren sind unsere Zukunft! Auf sie sind wir angewiesen. Die Kampagne des LFV Bayern trägt zur Stärkung der Jugendfeuerwehren Bayerns tatkräftig bei. Jeder Aktive, jedes Jugendfeuerwehrmitglied, aber auch jeder Interessierte kann daran teilhaben unsere Kampagne im Internet zu verbreiten. Das trifft auch den Grundgedanken des Landesfeuerwehrverbands, der eine starke Gemeinschaft zum Wohl der in Bayern lebenden Bürger ist.“

Zentraler Anlaufpunkt für die Kampagne bleibt auch in diesem Jahr die Website [www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de](http://www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de). Es wurden nunmehr auch „findedeinfeuer“-Accounts auf Facebook, Instagram und YouTube angelegt. Diese haben als Zielgruppe alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 17 Jahren. „Wir bemühen uns hier eine Community zu bilden und den Jugendlichen das Thema Ehrenamt und Feuerwehr nahe zu bringen.“, erklärt Alfons Weinzierl. „Das wird mit Spaß – wie z.B. mit den Mach´s Feuerwehrstyle-Videos – aber auch mit informativen Themen wie z.B. Berichte über Rettungshundestaffeln etc. umgesetzt. Wichtig ist, dass Eltern, die Jugendwarte, Freunde und Bekannte die Jugendlichen auf diese Seiten aufmerksam machen und hier fleißig geliked, geteilt und kommentiert wird.“

Der LFV Bayern freut sich darauf, mit dieser Kampagne auch online die starke Gemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehren zu präsentieren. Aktuell engagieren sich zwischen 12 und 18 Jahren rund 50.000 Jugendliche in den bayerischen Feuerwehren – 12.500 davon sind weiblich. „Diesen Stand gilt es zu halten, ja wenn möglich sogar auszubauen – so Weinzierl!“

Bild: Daumen hoch für die Jugendfeuerwehren Bayerns! (Quelle: LFV Bayern e.V.)

***Der Landesfeuerwehrverband Bayern***

*ist die Interessensvertretung von 7.818 Feuerwehren mit 326.650 aktiven Feuerwehrleuten (ca. 315.000 davon ehrenamtlich). Gegenüber dem Bayerischen Landtag, der Bayerischen Staatsregierung und anderen Institutionen vertritt er kraft des Bayerischen Feuerwehrgesetzes die Interessen der bayerischen Feuerwehren. Der Verband berät seine Mitglieder umfassend und ist über den Deutschen Feuerwehrverband auch auf Bundes- sowie Europaebene präsent.*

***V. i. s. d. P.*** Alfons Weinzierl,

 Vorsitzender des Landesfeuerwehrverbandes Bayern e.V.

 Freigabe erteilt

***Pressekontakt***: Johanna Rauch,

 Referentin für Öffentlichkeitsarbeit,

 Telefon 089 388 372-23

 E-Mail: redaktion@lfv-bayern.de